

Klub der NEOS Bezirksräte:innen
in der Bezirksvertretung Leopoldstadt

Die unterfertigen Mitglieder der Bezirksvertretung Leopoldstadt stellen zur Sitzung der Bezirksvertretung am 16.12.2025 gemäß § 24 Abs.1 GO-BV folgenden

Antrag

Die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien werden ersucht, die Schaltung der Fußgängerampel an der Kreuzung Lassallestraße/Radingerstraße zu überprüfen und insbesondere während der Stoßzeiten eine häufigere Grünschaltung für Zufußgehende umzusetzen.

Antrag in einfacher Sprache:

Die Stadt Wien soll prüfen, ob die Fußgängerampel bei der Kreuzung Lassallestraße/Radingerstraße öfter auf Grün schalten kann. Momentan ist die Ampel vor allem in der Früh oft sehr lange rot. Viele Menschen gehen daher bei Rot über die Straße, was gefährlich ist. Die Strecke ist auch ein Schulweg, deshalb sind besonders Kinder gefährdet.

Begründung:

Die Kreuzung Lassallestraße/Radingerstraße ist ein wichtiger Schulweg für Kinder aus dem Nordbahnviertel in Richtung Volksschule Wolfgang-Schmälzl-Gasse. Mehrere besorgte Bürger:innen und Eltern haben berichtet, dass die Fußgängerampel speziell zu Stoßzeiten selten auf Grün schaltet und der Autoverkehr offenbar bevorzugt wird. Dadurch überqueren Zufußgehende, Radfahrende und insbesondere Kinder die Lassallestraße regelmäßig bei Rot – teils aus Zeitdruck, teils aufgrund fehlender Alternativen.

Dies stellt nicht nur eine konkrete Gefährdung dar, sondern setzt aus pädagogischer Sicht für Schulkinder auch ein falsches Signal. Daher wird beantragt, die Ampelschaltung zu überprüfen und – sofern möglich – eine häufigere Grünschaltung für die Fußgängerampel vorzusehen.